

49/88

An

Herrn Orgelbauer Vogt

Corbach.

Wundersam durch Ihre Cons. prima Gewandlung  
Hüney zum Besten eines neuen Orgel werks,  
wundersam durch die Krassheit die nöthigen  
Geldes zu diesem Zweckem bewilligt hat,  
wofür wir Sie, nach Einsendung der  
Kostenschätzung des vorerwähnten Werks zu  
dem von Ihnen festgesetzten Preise von

1725

17 25 M so bald als möglich factory zu  
halten.

Ihr Kindest: Herrschaft  
Kriegerhaus, am 8. II. 1711. J. Serrier, Hauptquartier.

Heinrich Hauser, Corbach Th. VI. 90

Hausgesandter Herr Pfarrer!

Ich habe Grafen aus & die hoffe ich  
das Sie sich die ~~Stücken~~ der Bogen  
habe besichtigt sind & hoffe das  
mein bald feste Gesetze über den  
Stücken stellt werden können.

Die die Gemeinderäte werden wohl  
nach einigen glücken die Bogen  
werden aus seiner Eltern freigegeben  
dieses ist nicht der Fall. Das Gesetze  
als die Pfarrer Pommersdorf  
nach der man unterhandelt ist mit  
Kreuzbree wegen eines gebrauchten  
Bogenwerk natürlich mit billiger  
als das frühere um 500 Mark  
und die Gemeinderäte das billiger  
nach gekommen. Die Bogenwerk  
ja das mit manig ~~Wörter~~  
mit in Gemeinderäte abwechselnd  
für ein Stück.

*Faint mirrored bleed-through text from the reverse side of the page.*

Lesse die die Genehmigung  
an den Kaufmann zu verkaufen  
nicht in der Regel die Disposition  
gezählt, falls die dies in einem  
so kann auf Ihnen auch  
Münch und bald.  
Lauter nicht nach dem die  
Genehmigung ist nicht an  
Lassen das Vertrauen  
in dem die nicht ist.  
in unterzeichnet.